

Referat an der Referendums-Medienkonferenz

(Medienzentrum des Bundes, Bundesgasse, Bern, 24.1.2017)

1. Polit-ALARM über der Schweiz!

Am 16. Dezember 2016 hat die Bundesversammlung beschlossen, den Volksentscheid zur Masseneinwanderungs-Initiative **nicht** umzusetzen. Auch nicht annähernd. Nein, **überhaupt nicht!**

Ich muss Ihnen sagen: Seit diesem Datum läuten bei mir alle Alarmglocken!

Diese Umsetzungs-Verweigerung ist eine **Respektlosigkeit sondergleichen gegenüber dem Souverän**. Wir einfachen Bürger und Bürgerinnen dürfen das auf gar keinen Fall einfach durchgehen lassen. So kann es nun wirklich nicht weitergehen! Meine Damen und Herren in Bern: **So nicht!**

2. das Marignano unserer direkten Demokratie

Der 16. Dezember 2016 ist gleichsam das **«Marignano der Direkten Demokratie»**. Bundesrat und Parlament sind offensichtlich so weit, unsere Verfassung **grundsätzlich** nicht mehr zu beachten. Sie zu ignorieren und für ihr Handeln fortan auszublenden. Das Instrument der Volksinitiative wird sogar zur Bedeutungslosigkeit entwertet. Ein Schritt zur Abschaffung unserer zentraler Volksrechte, ein Schritt der Zerstörung der Fundamente unserer direkten Demokratie. Deutliche Anzeichen des Zerfalls.

So historisch, dass ich es als «Marignano unserer Direkten Demokratie» bezeichne.

Die Niederlage von Marignano 1515 war bekanntlich ein ALARM, ein dramatischer Weckruf für die damalige Schweizerische Eidgenossenschaft. Sich neu zu besinnen. Zur Raison zu kommen. Sich in ganz zentralen Fragen miteinander zu verständigen.

Die nun erfolgte eklatante Missachtung des Volkswillens wird unsere politische Kultur extrem vergiften, falls jetzt nichts dagegen unternommen wird. Das bereits jetzt unerträgliche Gezänk auf Bundesebene wird weiter eskalieren. **Einen besseren Nährboden für radikale Bewegungen aller Art kann man sich gar nicht vorstellen.** Mehr noch: Zutiefst frustrierte, verzweifelte Wutbürger werden mental in den Untergrund abtauchen und ihren Widerstand nicht bloss verbal zum Ausdruck bringen. Neue politische Gruppierungen werden sich bilden und die Nichtwählenden und Verzweifelten für sich zu gewinnen wissen. Das ist definitiv **nicht** die politische Kultur, die ich der nächsten Generation jetzt junger Schweizern und Schweizerinnen wünsche.

Ist es aber etwa genau diese Entwicklung, welche von Bundesrat und Parlamentsmehrheit angestrebt wird? Wozu um Gottes Willen? Sind sie denn von allen guten Geistern verlassen?

3. Wie reagiert das Schweizer Volk auf diese ungeheuerliche Provokation ?

Das Schweizer Volk ist der Souverän und somit die Hüterin unserer Bundesverfassung. Who else? Die wunderbare Einrichtung der Direkten Demokratie mit seinen im 19. Jahrhundert in die Verfassung aufgenommenen Instrumente «Referendum» (1874) und «Initiative» (1891) wird von Bundesrat und Parlament offensichtlich nicht mehr gewährleistet. Auch von den Parteien nicht mehr.

Ich erinnere meine Mitbürger und Mitbürgerinnen zu dieser Stunde an das **jetzt** sehr aktuelle Sprichwort **«Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf»**. Das zwanzigste Jahrhundert hat uns in äusserst tragischer Art und Weise aufgezeigt, wie wichtig diese Verhaltensanweisung ist. Und wie wahr sie ist.

Ich bin entsetzt über das Schweigen **aller** grossen politischen Parteien unseres Landes. Von Rechts ein paar laut empörte Rufe für die Wähler-Ohren. Schein-Protteste. Mehr nicht. Keine Taten! Von gar niemandem, von gar keiner Partei! Einfach unglaublich! Alle schauen weg. Die unkontrollierte Zuwanderung soll wohl möglichst noch jahrelang weiter bewirtschaftet werden. Zum Gedeih gewisser Gruppierungen, aber zum Schaden der Schweiz. Wir brauchen **Entscheide**, nicht jahrelange Ungewissheit und Verschleppung wichtigster Fragen!

Die Umsetzungs-Verweigerung und die damit demonstrierte, erschreckende Geisteshaltung von Bundesrat, Parlament und Parteien gegenüber unserer bisherigen Staatsordnung ist ein unheilvoller Schritt zur Entmündigung des Schweizer Volkes. Diese fatale staatspolitische Entwicklung macht mir allergrösste Sorgen. Dem Schweizer Volk wird der Boden unter den Füßen weggezogen.

Verantwortungsbewusste Bürger und Bürgerinnen, nehmt Eure Zukunft selber in die Hand!

Ich rufe Euch auf zum demokratischen Volksaufstand! Bitte bitte, unterschreibt das Referendum!